

## **Führungswechsel im BAV - Dieter Uffmann wird erster Vorsitzender des Altholzverbandes. Uwe Groll gibt nach 16 Jahren das Amt des 1. Vorsitzenden ab**

Berlin, 22.04.2016: Der Bundesverband der Altholzaufbereiter und -verwerter e.V. wählte am 21. April 2016 auf seiner Mitgliederversammlung in Eisenach Dieter Uffmann zum neuen 1. Vorsitzenden. Dieter Uffmann ist Geschäftsführer der biotherm Services GmbH, die sich auf die stoffliche und energetische Nutzung von Holzhackschnitzeln, Ersatzbrennstoffen und alternativen Biomassen spezialisiert hat. Der Hagenower Unternehmer kündigte in seiner Antrittsrede an, das politische Profil des Verbandes weiter zu schärfen und in der aktuell entscheidenden Phase der EEG Novelle keine Mühen zu scheuen, um den Altholzkraftwerken eine Post-EEG-Zukunft zu ermöglichen.

Zuvor übergab Uwe Groll nach 16-jähriger Amtszeit den Staffelstab an seinen Nachfolger. Uwe Groll war für rund 2 Jahrzehnte Galionsfigur des Altholzverbandes. Er war Vordenker und einer der Väter der Altholzverordnung. Der in 2015 aus der BAV-Führungsriege ausgeschiedene Ulrich Schieferstein dankte ihm in seiner Abschiedsrede für sein großartiges Engagement und seine Fachkompetenz mit denen Groll erfolgreich die Geschicke des Verbands in den vergangenen Jahren lenkte.

Bewegt dankte Uwe Groll in seiner Abschiedsrede den Mitgliedern und Kollegen im Vorstand, der Geschäftsführung und den Fachausschüssen. Er rief die Mitglieder dazu auf, konsequent am Weg einer hochwertigen und qualitätsbewussten Altholzverwertung festzuhalten, zu der stoffliche und energetische Verwertung gleichermaßen gehören. Eindringlich appellierte der scheidende Vorstand an die Politik, die Altholzkraftwerke nicht im Rahmen der EEG-Novelle 2016 in eine ruinöse Zukunft zu schicken, sondern im Rahmen eines geordneten Marktintegrationsmodells in der Übergangsphase 2020-2026 den Weg in den freien Markt zu ermöglichen.

BAV-Geschäftsführer Simon Obert würdigte Uwe Groll für seinen unermüdlichen Einsatz, den er nicht nur in den aktuellen EEG Verhandlungen bewies. Hier steht Uwe Groll für das Marktintegrations-Modell für Altholzanlagen, welches die Altholzkraftwerke in eine Post-EEG-Zukunft führen soll. Als Zeichen der großen Dankbarkeit um die Verdienste für die Altholzbranche wird Uwe Groll auf der kommenden Herbsttagung des BAV die Ehrenmitgliedschaft verliehen.